

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Bildung der Töchter in Schnepfenthal

André, Christian Carl

Göttingen, 1789

VD18 90546156

II. Was Thust Du Denn Nun Mehr Als Was Bisher Geschah?

urn:nbn:de:gbv:45:1-11695

5

II.

WAS THUST DU DENN NUN MEHR
ALS WAS BISHER GESCHAH?

Die natürlichste Frage, die ich aber immer lieber von einem andern genauen und einsichtsvollen Beobachter, der hier einige Wochen Zuschauer wäre, als von mir selbst beantwortet wünschte. Nicht etwa als scheute ich mich der Sache selbst wegen einen Fragenden zu befriedigen — nein! *nur ich* glaube nicht im Stande zu seyn alles anschaulich genug darstellen zu können. Zur Vollständigkeit mangelt mir Raum; ohne dieselbe müssen Missverständnisse entstehen, wie schon im Privatkreise der Fall mehrmalen gewesen. Zu dem fordert fast jeder Leser einen andern Gesichtspunkt, von dem auszugehen wäre; jeder hat eine andere Ideenreihe, an die ich die meinige knüpfen müßte, um was geschieht, durch Vernunftgründe so zu belegen, daß man die Natur der Sache fände. Endlich ist es dem praktischen Erzieher immer schwer, sein abgezognes System, so richtig und sicher es ihm auch immer im einzelnen Falle vorleuchtet, nakend, bündig, vollständig und in überzeugenden

A 3

II) *Aufklärung des Verstandes — Kenntnisse*
— Unterricht.

- 1) Allzufrüher aufgedrungenener Unterricht.
- 2) Sach - Unterricht fürs bloße Gehör oder höchstens für das Gedächtniß.
- 3) Planloser Unterricht von solchen Dingen, deren Verständniß noch nicht vorbereitet worden.
- 4) Disproportionirter Unterricht, z. B. umständlichere Lectionen von solchen Dingen, die künftig wenig nuzen.
- 5) Pedantischen Glockenunterricht, gerade zu derselben Minute und zu keiner andern Zeit.
- 6) Ueberdruß oder Ekel der Kinder vor dem Unterrichte.
- 7) Einförmigkeit in Form, Methode und Gegenständen des Unterrichts, z. B. Wir binden uns nicht an einem bestimmten Ort um zu unterrichten.
- 8) Fruchtlosigkeit des Unterrichts.
- 9) Wir halten es nicht für vernünftig den Unterricht mit dem *eigentlichen* Religionsunterricht anzufangen.

